

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

Ein neuer Dorfplatz im Herzen der Gemeinde

Spatenstich für die Neugestaltung der Ortsmitte / Von Ute Mucha

7. JUNI 2017

WOCHE 23
HE/AUFLAGE 18.656
GESAMTAUFLAGE 84.613
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Spielplätze in Gottmadingen auf dem Prüfstand Seite 3
Der Tourismus in Engen boomt Seite 3
Bezirkspokale für den Fußball-Nachwuchs Seite 5
Neue Bilder im MAC in Singen Seite 10
Meisterstück und Aufstieg des FC Hilzingen Seite 15

ZUR SACHE:



Überzeugend

Schlag auf Schlag geht es in der Fußball-Szene im Hegau zu. Nach dem Abstieg der Herren und Damen des Hegauer FV gab es am Wochenende wieder Grund zum Jubeln: Der FC Hilzingen kreierte am Samstag sein Meisterstück in der Bezirksliga mit einem überlegenen 5:2-Sieg gegen den TSV Konstanz und kehrt nach einem Jahr wieder in die Landesliga zurück. Schade nur, dass Lokalderbys eher Mangelware werden, da die Teams im WOCHENBLATT-Land entweder auf- oder abgestiegen sind. Unabhängig davon ist dieser Erfolg ein überzeugendes Argument für den lang ersehnten Kunstrasenplatz in Hilzingen, der neben der Meisterelf besonders dem Kicker-Nachwuchs zugute kommen würde.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Passend mit Schutzhelm und Spaten ausgerüstet, erklimm das Trio die imposanten Erdhügel auf dem Areal zwischen Barockkirche, Schule und Rathaus, wo in Bälde der »neue Dorfplatz« von Hilzingen entstehen wird.

Die ersten Arbeiten sind zwar schon in vollem Gange, die Bagger bereits kräftig am Werk – doch der offizielle Spatenstich für den Baubeginn des Mammutprojekts durfte nicht fehlen. Also griffen Bürgermeister Rupert Metzler mit seinem Bauamtsleiter Günther Feucht und Landschaftsarchitekt Rüdiger Penkwitt von faktorgrün am Donnerstag Nachmittag beherzt zu den Spaten, um den Startschuss für die neue Mitte der Hegaugemeinde zu geben.

In den nächsten Monaten wird das Areal rundum erneuert und verschönert. Bis zur Kirchweih im Herbst soll der Dorfplatz fertig sein und zum Treffpunkt für Jung und Alt im Herzen von Hilzingen werden. Knapp eine Million Euro soll der erste Bauabschnitt des Großprojekts kosten, gut ein Viertel davon fließt an Zuschüssen aus dem Landessanierungsprogramm hinzu.

»Es wird ein ganz neuer, groß-



Sie griffen beherzt zu den Spaten und gaben den offiziellen Startschuss für den neuen Dorfplatz im Herzen von Hilzingen, von links: Bürgermeister Rupert Metzler, Landschaftsarchitekt Rüdiger Penkwitt vom Planungsbüro faktorgrün aus Rottweil und Bauamtsleiter Günther Feucht.

zügiger und lichter Platz entstehen«, freute sich Bürgermeister Rupert Metzler auf die Rundumverschönerung, der intensive Diskussionen um die Gestaltung und bei Detailfragen im Gemeinderat vorausgingen. Erneuert wird im Untergrund natürlich auch die Infrastruktur mit Kanal, Wasser, Strom und Leerrohren für Internet. Darüber werden rund

1.400 Quadratmeter graues Betonpflaster verlegt, das auch für Rollstuhlfahrer und Rollatoren gut zu befahren ist. Ein Spielplatz mit Drehscheibe und Balancierstange, vier neue Bäume, die Schatten spenden, acht Leuchten mit WLAN-Station und bequeme Sitzbänke und Stufen aus Douglasienholz ergänzen die Ausstattung des Dorfplatzes stimmig. Um genü-

gend Parkraum zu behalten, wird der Parkplatz an der Gottmadinger Straße vergrößert. Im nächsten Jahr ist im Rahmen des Landessanierungsprogrammes dann der Bereich am Bürgerbüro im Rathaus und die Bebauung in der Klostersgasse mit zwei Mehrfamilienhäusern geplant. Und ein weiteres Jahr später soll der Rathausplatz mit Brun-

nen und die Hauptstraße verschönert werden. Ein angedachtes Vereinshaus mit Tiefgarage und Anschluss an den August-Dietrich-Saal sei allerdings noch Zukunftsmusik, erklärte Bürgermeister Metzler vor Ort. Er sieht im Landessanierungsprogramm »die einmalige Chance, viele Landesmittel zu bekommen, die zielgerichtet eingesetzt werden können«.

Engen

Mit Vergnügen in den Feierabend

Was gibt es Schöneres, als zum Feierabend bei guter Musik und einem Gläschen Wein auf dem historischen Engener Marktplatz zu verweilen, zu plaudern und das südliche Flair zu genießen? Ab Mittwoch, 14. Juni ist es wieder soweit: Das Café Mäder, die Stadt Engen und die Metzgerei Rösch präsentieren auch in diesem Sommer die beliebten Feierabendhocks, die wieder zahlreiche Besucher in die historische Altstadt locken werden. »Für uns sind die Konzerte ein aktiver Beitrag zum

Standortmarketing«, freut sich Bürgermeister Johannes Moser über die bisher gute Resonanz. Die Konzerte finden im 14-Tages-Rhythmus, jeweils von 18 bis 21 Uhr, auf dem Marktplatz in Engen statt. Zum Auftakt sorgt der Musikverein Welchingen für gute Stimmung. Die weiteren Termine sind am 29. Juni mit dem Musikverein Anseltingen, am 13. Juli: Stadtmusik Engen und am 27. Juli der Musikverein Zimmerholz.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Zustupf für den Anbau Grundschulerweiterung gefördert

Mit einem Zuschuss über 181.000 Euro unterstützt das Land Baden-Württemberg über die Schulhausbauförderung die Stadt Engen als Schulträger für die geplante Erweiterung der Grundschule Engen. »Mit diesen Investitionen stellt die grün-schwarze Landesregierung unter Beweis, dass ihr eine gute Bildung und Schulinfrastruktur ein wichtiges Anliegen ist«, erklärt die Grünen-Abgeordnete Dorothea Wehinger in einer Presseerklärung. Insgesamt bezuschusst das Land im Jahr 2017 63 Schul-

bauprojekte mit 68 Millionen Euro aus Mitteln des kommunalen Finanzausgleichs – das sind 8 Millionen Euro mehr als im Vorjahr. Um der Platznot in der Grundschule in Engen ein Ende zu bereiten, ist ein zweigeschossiger, barrierefreier Anbau mit Aufzug, je drei Klassenzimmern und Projekträumen sowie mehreren Nebenräumen geplant. Die Kosten sind mit rund 2,5 Millionen Euro kalkuliert, der Baustart ist für Herbst diesen Jahres geplant.

redaktion@wochenblatt.net

🔊 LETZTE MELDUNG

50 Jahre Erlebnisbad

Allen Grund zu feiern hat die Stadt Engen in diesem Sommer, denn das Erlebnisbad wird ein halbes Jahrhundert jung. Und gefeiert wird natürlich gebührend mit einem ausgelassenen Jubiläumswochenende am 1. und 2. Juli. Am Samstag, 1. Juli, können sich Wasserratten ab 14 Uhr bei der beliebten Pool Party vergnügen und am Sonntag, 2. Juli, wird zum Familien-Erlebnistag mit Unterstützung der Sparkasse Engen-Gottmadingen, dem TV Engen, der DLRG und dem Jugendgemeinderat der Stadt eingeladen.

redaktion@wochenblatt.net

- Anzeige -

Vortrag in Singen Die., 20. Juni

Wie enterbe ich das Finanzamt? Tipps zur Erbschaftsteuer

Rechtsanwältin Treutlein von der Erbrechtskanzlei Ruby & Schindler erklärt, was man beim Erben und Vererben einfach wissen muss, damit der Fiskus nicht zum lachenden Miterben wird.

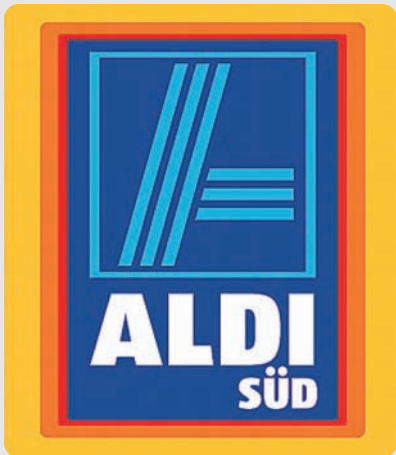
Ort: Bildungszentrum
Zelglestr. 4, Eintritt: 5 Euro,
Ohne Voranmeldung.



Region

DIE BERATER BEI OBI

»Die OBI-Berater helfen« heißt es in dieser Ausgabe des WOCHENBLATTs. Der große Singener Baumarkt stellt dabei seine Spezialisten zum Thema Renovierung vor, auch zu speziellen Themen wie Türen und Fenster, Gardinen und Stoffen, zu Parkett und Trittschall oder zu Pflanzen und Garten. Mehr auf Seite 13.



Singen

OASE FÜR AUTOFANS

Autofans aufgepasst: Beim Stadtfest in Singen am 24. Juni öffnet das Autohaus Blender seine Türen und präsentiert seine vierrädrigen Schmuckstücke. Bewundert und getestet werden können dann unter anderem die aktuellen Dacia-Modelle sowie der neue Renault Koleos und der Renault Capture. Mehr auf den Seiten 8 und 9.



Es geht um IHR Bad

Wir planen mit Ihnen Ihr Traumbad.

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

Rielasingen-Worblingen

Bald eigene »Radieschen« im Kinderhaus

Hochbeet von der Edeka-Stiftung eingeweiht

Im kommunalen Kinderhaus St. Raphael können Kinder bald ihren eigenen Salat und Spinat, Radieschen, Kohlrabi oder sogar Blumenkohl ernten. Möglich macht das die Edeka-Stiftung, die im Freigelände am Kinderhaus an der Aach mit zwei Mitarbeitern ein Hochbeet aufbaute, um im Anschluss mit den Kindern Setzlinge einzupflanzen und auch Samen auszustreuen und natürlich das junge Gemüse im Anschluss standesgemäß mit den Kindern zu gießen.



Im Bild die Kinder nach der erfolgreichen Setzaktion mit Tanja Harder vom Jugendförderteam der Gemeinde, Shkembim Ahmeti und Barbara von Stackelberg von der Edeka-Stiftung, Martina Honeck-Block vom Edeka-Markt Münchow, Kindergartenleiterin Silvia Boll und den Erzieherinnen Carolin Brecht und Melanie Messmer. swb-Bild: of

»Ein Vater, der bei Edeka arbeitet, hat uns den Tipp mit der Möglichkeit gegeben, von der Edeka-Stiftung für die Anschaffung eines solchen Hochbeets unterstützt zu werden«, sagte Kinderhausleiterin Silvia Boll im Rahmen des Medientermins. Die Idee, im Kinderhaus selbst Gemüse zu ziehen, ergänzt das »Beki«-Projekt des Kindergartens, bei dem sich alles um gesunde Ernährung von Kindesbeinen an dreht. Das ist eine sinnvolle Aktion - auch weil die Kinder hier mitbekommen können, wie solche gesunden Lebensmittel überhaupt entstehen und dass sie Teil der Natur sind. Als »Pate« ist der Edeka-Markt Münchow mit ins Boot gekommen, der das Projekt zudem nachhaltig betreut. Die Mitarbeiter der Edeka-Stiftung werden auch in den kommenden Jahren immer wieder kommen, um zum Saisonstart mit den Kindern frische Setzlinge einzupflanzen und verschiedene Gemüsesorten auszusäen.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



WOCHEBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Sarnen Frese-Kroll 0 77 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Radolf Hennig 0 77 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 0 77 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 49 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C** **BVDA** **A**

DU KANNST ALLES TRAGEN!



Mach dich fit für
den Sommer!

**Mach immer und überall eine gute Figur
mit dem neuen 4 Wochen Express Programm:**

Nur 39 Euro inkl. Personal Trainings, Group Fitness,
Yoga, Functional Training, Wellness u.v.m.

Angebot gültig für die ersten
30 Anmeldungen bis
spätestens 15. September 2017.

Trag's nicht länger mit dir rum.
Starte noch heute!



fitwellPARK

Rudolf-Diesel-Straße 5-9 • 78239 Rielasingen
☎ 07731-51659 • www.fitwellpark.de

HERTRICH

METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Bierschinkenparade

vom Rind / vom Kalb / von der Pute
oder als Klassiker

100 g

1,30

Kabanossi

nach original böhmischem Rezept /
auch als Minis

100 g

1,30

hauseigene Salami

Haus / Gourmet / Edel / Winzer oder
Plochk – Sie haben die Wahl

100 g

1,49

Kasseler-Schinken

aus dem mageren Rücken in diversen
Geschmacksvariationen

100 g

1,80

Schweinehüfte

am Stück oder als Steak auch mariniert

100 g

1,00

Hackfleisch

Rind / Schwein oder gemischt

100 g

0,79

Rinderschulter/-bug

mager und gelagert / für Suppe,
Gulasch oder Braten

100 g

1,20

Putenschnitzel/-steak

auch als Filet, Spieß oder Geschnetzeltes

100 g

1,15

Handwerkstradition
seit 1907

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

**Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten.
Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!**

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN**

**Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 461**

**Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 286**

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

GOLDANKAUF

Altgold, Zahngold, Silber, Platin, Schmuck, Münzen, Diamanten
Uhren, Militaria, Briefmarken, versilbertes Besteck, Zinn

Singen, Erzbergerstr. 8

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 10:00-18:00
Telefon: 0162 - 326 7373

In Unique - Schuhe,
Taschen und mehr...



DENZEL'S

Metzgerei & Partyservice

Qualität aus der Region




zart und mager Hähnchenbrust-filet auch als Spieße 100 g € 1,29	AKTION AKTION AKTION Schweine-geschnetzeltes gerne auch küchenfertig 100 g € 1,09	da freut sich der Mann Schälrippe fleischig frisch 100 g € 0,69
herzhaft deftig Krakauer und Käsekrakauer 100 g € 1,09	den mögen alle Hegauschinken mild gesalzen und geräuchert 100 g € 1,79	der Klassiker für den Grill Original Singener Grillwurst 100 g € 1,19
natürlich hausgemacht Wurstsalat oder Fleischwurst auch zu Salat geschnitten 100 g € 1,19	aus unserer Wursttheke Frühstücksrolle 100 g € 1,39	einfach lecker Porterhouse-steaks DRY AGE Iberico Kotelett vom Pata Negra Schwein



ADDARIO

AUS
MODERNSTEM
MATERIAL „TR90“:
BESONDERS
LEICHT, FLEXIBEL
& KOMFORTABEL



aktivoptik
BRILLEN FÜR FREUNDE

MODISCHE ADDARIO-BRILLEN ZUM MEGA ANGEBOTSPREIS

Eins, zwei oder drei? Zum Knallerpreis sind Sie dabei!



HARTSCHICHT



ENTSPIEGELUNG

1 BRILLE 99,⁹⁰€* statt 129,90€	189,⁹⁰€* statt 219,90€
2 BRILLEN 159,⁹⁰€* statt 259,80€	299,⁹⁰€* statt 439,80€
3 BRILLEN 199,⁹⁰€* statt 389,70€	379,⁹⁰€* statt 659,70€

*Angebot nur gültig solange der Vorrat reicht. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten oder Gutscheinen. Angebot gilt pro Person. Ausgewählte Addario-Fassungen inkl. Aktionsgläser, Kunststoff, 1.5, gehärtet, entspiegelt, Einstärken: ± 6 dpt., + 2 cyl.; Gleitsicht: ± 6 dpt., + 4 cyl., Aktions-Sonnengläser: Kunststoff, 1.5, 100% UV-Schutz, Einstärken: ± 5 dpt., + 2 cyl., 75% Tönung in Grau oder Braun; Gleitsicht: ± 6 dpt., + 4 cyl., 75% bzw. 85% Tönung in Grau oder Braun, 85% Tönung in Grün.

aktivoptik im Real Georg-Fischer-Str. 15 in Singen **07731.835 04 15**

Gottmadingen

Spielen, entdecken und staunen

Neues Konzept soll die Spielplätze aufwerten

Mehr Spaß am Spiel, mehr Raum für Entdeckungen und mehr Möglichkeiten zur Begegnung - mit ihrem neuen Konzept möchte die Gemeinde mehr Qualität auf die Spielplätze in Gottmadingen bringen. Dabei wird nach dem Motto »Weniger ist mehr« verfahren und die Zahl von bisher elf Spielplätzen auf sechs reduziert. Ein Gros der Spielplätze im Kernort und den Ortsteilen geben ein trauriges Bild ab und werden kaum noch von Kindern genutzt. Das soll anders werden. Ritter und Burgfräulein sollen auf der Fantasie-Burg spielen, Prinzessinnen und Zwerge sollen sich im Märchenwald tummeln und kleine Piraten und Meerjungfrauen auf der Schatzinsel.

Eine ganze Palette der kreativen Möglichkeiten bei der Spielplatzgestaltung zeigte Landschaftsarchitekt René Fregin von plan be auf der jüngsten Gemeinderats-sitzung auf. Er stellte die aktuelle Spielplatz-

konzeption vor, in die bereits Anregungen und Ideen einer Bürgerwerkstatt im März eingearbeitet waren. Beste Refe-



Ein Beispiel für die kreative Gestaltung von »plan be« ist der Spielplatz in Sipplingen.

swb-Bild: plan be

renzen liefert dafür natürlich der Abenteuerspielplatz im neu gestalteten Höhenfreibad mit der Drachenburg und Märchenwald, die die kleinen Badegäste begeistern.

Vor den ersten Bewertungen der Spielplätze und der Standortfestlegung untersuchte Fregin, in welchen Gemeindegebieten die meisten Kinder leben. Das Ergebnis führte zu zwei zentralen Spielplätzen am Thurgauer

Platz und am Riederbach. Dort sollen 90.000 beziehungsweise 100.000 Euro investiert werden. Die Spielplätze an der Gebensteinstraße (45.000 Euro), Im Täschen, Im Löhnen und am Bildstöckle sollen mit je 20.000 Euro aufgewertet werden. Die Spielplätze in Bietingen, Randegg und Ebringen werden mit je rund 10.000 Euro verschönert. Finanziert werden sollen die neue Spielplatzgestaltungen über Grundstücksverkäufe der fünf Spielplätze, die aufgegeben werden.

Florian Steinbrenner rechnet mit rund 850.000 Euro an Ein-

nahmen, von denen 470.000 Euro in das Spielplatzkonzept fließen. Der Rest soll der Finanzierung der neuen Eichendorffschule zugute kommen. Zusätzlich hofft man auf Zuschüsse etwa aus der Anneliese-Bilger-Stiftung, der Glücksspirale oder einer Förderung des Landes. Nun wird das Spielplatzkonzept weiter entwickelt und soll im Juni im Gemeinderat grünes Licht bekommen. Bei einem Info-Picknick mit Bürgern, Kindern und Eltern soll die Detailplanung verfeinert werden.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Mühlhausen-Ehingen

Sicher und fit unterwegs

Sicher, fit unterwegs. Dieses Thema dürfte alle interessieren, die täglich am Straßenverkehr teilnehmen. Insbesondere ist es für ältere Verkehrsteilnehmer wichtig, die Kenntnisse über Verkehrsregeln aufzufrischen. Am Mittwoch, 14. Juni, um 15 Uhr, lädt der Seniorenarbeitskreis Mühlhausen-Ehingen zu einem Informationsvortrag mit dem Thema »Sicher, fit unterwegs - Arzneimittel und Fahr-sicherheit« in den Sitzungssaal im Rathaus in Mühlhausen ein. Referenten sind Ulrich Merk von der Kreisverkehrswacht Konstanz-Hegau und Dr. Dr. Ulrich Grass von der Wasmuth-Apotheke, Mühlhausen-Ehingen. Interessierten Ehinger Senioren wird ein Fahrdienst angeboten. Ansprechpartner für den Fahrdienst ist Roswitha Willauer, Telefon 07733-7475.
redaktion@wochenblatt.net

Engen

Liveband im Cubistar

Das nächste Konzert im Cubistar in Engen steht am Freitag, 9. Juni, an. Die Band »Rockinger« wird alte Zeiten wieder aufleben lassen. Einlass ist ab 19 Uhr.
redaktion@wochenblatt.net

Engen

Engen Friedensgebet

Zum ökumenischen Friedensgebet in der Engener Stadtkirche wird am Mittwoch, 7. Juni, um 18.15 Uhr herzlich eingeladen.

Die Fürbitte gilt den Menschen in Kamerun, die unter neuen politischen Konflikten und Bedrängnissen leiden.

redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

Kinder machen Kunst

Es wird genäht, modelliert, gedruckt, gemalt, geklebt und gesägt - von Mittwoch, 21. bis Freitag, 23. Juni, finden an der Grundschule der Hebelschule Gottmadingen und den beiden Außenstellen Bietingen und Randegg klassenübergreifende Kunstprojekttage statt.

Alle entstandenen Kunstwerke der kleinen Künstler werden am Freitag, 23. Juni, im und um die jeweiligen Schulhäuser ausgestellt und können von 12.10 Uhr bis 12.55 Uhr von allen Kunstinteressierten bestaunt werden.

Hierzu sind alle Eltern, Verwandte und Freunde der Hebelschule recht herzlich eingeladen.

redaktion@wochenblatt.net



► EINFACH KLASSE

Überraschung für Carmen Frommherz mit ihren Enkeln Nathan und Nolan aus Worblingen: Sie waren am Mittwoch, 31. Mai, als 10.000. Besucher ins Höhenfreibad Gottmadingen gekommen und freuten sich über die Gratulation von Bürgermeister Dr. Michael Klinger. Er überreichte einen Blumenstrauß und einen Geschenkgutschein der Gemeinde. Carmen Frommherz, welche nach ihrer eigenen Aussage noch nie eine solche Überraschung erleben konnte, kommt regelmäßig mit ihren Enkeln nach Gottmadingen in das Höhenfreibad, da es hier »einfach klasse« sei und ihre Enkel von dem »tollen Kleinkindbereich begeistert sind«. Mit den Geehrten freuten sich auch die Schwimmmeister Christian Schönstadt und Guido Schäfer.

swb-Bild: Gemeinde Gottmadingen

Gottmadingen

Vorschläge einreichen

Für die Ehrungen des Jahresempfangs der Gemeinde Gottmadingen, der wieder im Herbst stattfindet (Sonntag, 15. Oktober), können ab sofort bei der Gemeindeverwaltung Vorschläge eingereicht werden. Aufgerufen sind die Vereine, besonders herausragende Gruppen, Personen oder Mannschaften aus den vier Sparten »Soziales und Kirchen«, »Kultur und Sonstiges«, »Sport« und »Lebenswerk« zu benennen. Ausdrücklich gewünscht sind aber auch Vorschläge von Gottmadinger Bürgerinnen und Bürgern, die die notwendigen Informationen und die Antragsunterlagen auf der Homepage der Gemeinde unter »www.gottmadingen.de/Rathaus/Rathausnachrichten« auch online finden. Für Nachfragen und Beratung dürfen sich die Antragsteller auch gerne an das Bürgermeisteramt wenden.

Die Vorschläge sollten bis zum 20. Juli 2017 bei der Gemeindeverwaltung eingegangen sein. In einer Sitzung der Vereine nach der Sommerpause soll dann aus einer möglichst breiten Palette in geheimer Wahl ermittelt werden, wer dieses Jahr ausgezeichnet werden soll.
redaktion@wochenblatt.net

So viele Gäste wie noch nie

Der Tourismus boomt in Engen und im gesamten Hegau



Der einmalige Ausblick vom neuen Hotel Engener Höh'.

Auch für Privatvermieter mit Ferienwohnungen und Privatunterkünfte sei es eine sehr gute Saison gewesen, erklärte Freisleben.

Ursachen für die rückläufigen Tourismuszahlen in den Jahre 2014 und 2015 waren vor allem

der Wegfall von Übernachtungsmöglichkeiten (Badischer Hof, Hotel Sonne und Impulshaus Engen).

In 2016 hat sich die Anzahl der Beherbergungsbetriebe und die Bettenzahl wieder positiv entwickelt: Hervorzuheben sei hier das neue Hotel »Engener Höh« an der Autobahnraststätte, wel-

ches im März letzten Jahres in Betrieb ging. Das Hotel bietet - neben einem einzigartigen Ausblick und Konferenz- und Veranstaltungsräumen insgesamt 52 Betten.

Aber auch das Hotel Sonne zahlte in 2016 erstmals wieder

über das gesamte Jahr in die Gästestatistik ein und nach einem umfassenden Umbau hat im Oktober letzten Jahres das Impulshaus Engen den Betrieb wieder aufgenommen und bietet günstige Übernachtungsmöglichkeiten im Stil eines Gästehauses an - vor allem auch für Wanderer und Kurz-

zeittouristen. Unterm Strich gab es in Engen - inklusive der privaten Angebote - Ende des Jahres 2016 862 Schlafgelegenheiten in insgesamt 63 Betrieben. Über weiter steigende Tourismuszahlen kann sich auch der Hegau freuen. So ging es bei den Gästeankünften um insgesamt 7,7 Prozent bergauf; die Übernachtungszahlen stiegen sogar um beachtliche 8,8 Prozent. Mit diesem Übernachtungszuwachs liegt der Hegau in regionaler Sicht zum dritten Mal hintereinander im absoluten Spitzenfeld. Noch vor dem Bodensee und dem Schwarzwald.

Neben dem Übernachtungstourismus sind vor allem auch die Tagesgäste wichtig für Engen. Besonders die Stadt- und Erlebnisführungen ziehen viele Tagesgäste nach Engen. Im vergangenen Jahr wurden mehr als 100 Führungen durchgeführt, an denen fast 2.000 Personen teilnahmen.

Geplant ist in diesem Jahr das Angebot an Erlebnisführungen auszubauen. Voraussichtlich im Juni wird es hierzu eine Probe-führung geben. Der Titel lautet: »Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Leben zum Trotz - eine historische Erlebnisführung mit Tilda, der braven Marketenderin«.

redaktion@wochenblatt.net

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 10./11.6.2017:

»Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«:

»Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: kein Gottesdienst. Einladung in die Nachbargemeinde nach Gottmadingen. 19 Uhr Hilzinger Barocksommer, Orgelkonzert in der kath. Kirche.

»Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst.

Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:

»Aach«: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Gottmadingen«: Ev. Kirchengemeinde Gottmadingen: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst.

»Gailingen«: Friedenskirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

»Büsing«: Dorfkirche: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 10./11.6.2017:

»Seelsorgeeinheit Oberer Hegau«:

»Engen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

»Anselfingen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.

»Bargen«:kein Gottesdienst.

»Biesendorf«: So., 9 Uhr Gottesdienst.

»Bittelbrunn«: So., 9 Uhr Gottesdienst.

»Neuhausen«: kein Gottesdienst.

»Stetten«: kein Gottesdienst.

»Welschingen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

»Zimmerholz«: kein Gottesdienst.

»Aach«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

»Ehingen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.

»Mühlhausen«: So., 9 Uhr Gottesdienst.

»Seelsorgeeinheit Tengen Bernhard von Baden«:

»Büblingen«: So., 10.30 Uhr Wortgottesfeier.

»Blumenfeld«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

»Watterdingen«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. So., 15 Uhr Andacht in der Rohrertalkapelle.

»Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen«:

»Binningen«: St. Blasius: Sa., 19 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend.

»Duchtlingen«: St. Gallus: kein Gottesdienst.

»Hilzingen«: St. Peter und Paul: So., 9 Uhr Eucharistiefeier; 19 Uhr Konzert Barock Sommer 2017 mit Stefan Johannes Bleicher, Trossingen.

»Riedheim«: St. Laurentius: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Schlatt a. R.«: St. Philippus & Jakobus: kein Gottesdienst.

»Weiterdingen«: St. Mauritius: kein Gottesdienst.

»Seelsorgeeinheit Gottmadingen«:

»Gottmadingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Gailingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Bietingen«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

... der richtige Pfad für den letzten Weg.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111
08 00 / 11 10 222
Tierrettung: 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Gottmadingen-Hilzingen-Hegau-West 07734/934355
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)

Aach
Wassermeister Marcel Haas 07774/433
Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tuttligen: 07461/7090
Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

Engen
Polizeiposten: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40
Tengen
Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007
Gottmadingen
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424
Hilzingen
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333
Gailingen
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und **22 8 33*** von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

10./11.06.2017
Chr. Rudolf, Tel. 07738/285

Mühlhausen-Ehingen

Im Geheimdienst ihrer Majestät James Bond zu Gast bei der Musikkapelle Ehingen



Stilecht gekleidet waren die Musikerinnen und Musiker mit Dirigent Andreas Beck zu ihrem Motto »The Best of James Bond«.

swb-Bild: Verein

im Smoking und mit dem James-Bond typischen Wodka-Martini. Selbstverständlich »geschüttelt, nicht gerührt«. Für Stücke wie »Dr. No«, »Liebesgrüße aus Moskau«, oder »Goldfinger« erhielt das Orchester tosenden Applaus. Mit dem Stück »Golden Eye« ging das Programm zu Ende. Die vielen rhythmischen Variationen und

Tempiwechsel in den Stücken verlangten hohes musikalisches Niveau. Andreas Beck hatte seine Musiker hervorragend auf das Thema eingestellt. Zu jedem Stück wurden Sequenzen der jeweiligen Filme gezeigt. Im Rahmen des Konzerts konnten langjährige Musiker und eine Musikerin durch Johannes Steppacher, den Präsidenten

Gottmadingen

POGOS sprühen vor Energie Publikum begeistert von mitreißendem Konzert



Die POGOS begeisterten ihr Publikum mit ihrem Konzert.

swb-Bild: privat

Peace« mit Solistin Jana Akyildiz forderte mit Gänsehautfeeling Frieden im Kleinen wie im Großen. Scherzhaft wiesen die Sängerinnen mit dem Song »It's raining men« auf den Mangel an Männern in ihren Reihen hin. Am Ende des gelungenen Abends ließ das Publikum die POGOS natürlich nicht ohne Zugabe ziehen. Begleitet wurde der Chor von einer Band, bestehend aus Christopher Reinbold (Piano), Marius Kirsten (Guitar), Daniel Meiselbach (Drums) und Jonathan Rösch (Bass).

redaktion@wochenblatt.net

Vereine

Aach

DRK
Jahreshauptversammlung am Mi., 21.6., 20 Uhr, im Gasthaus »Rössle«, Honstetten, mit u. a. Haushaltsplanes 2017.
Gottmadingen
DRK
Blutspendetermin am Di., 20.6., 14-19 Uhr, Eichendorffhalle, Fliederstr. 16 in Gottmadingen. Personalausweis mitbringen.
FÖRDERVEREIN HÖHENFREIBAD
Jahreshauptversammlung mit u.a. Wahlen am Fr., 9.6., 19

Uhr, in der Gastronomie des Höhenfreibades.
SCHWARZWALDVEREIN
Wanderung Rehletal am Mi., 14.6.; Treffpunkt: 13.30 Uhr am Feuerwehrhaus mit Pkws; Infos: 07731/71533, Elke Heller.
Mühlhausen
TTC
3. Clickballturnier Qualifikation Baden Württemberg, Sa., 10.6., Eugen-Schädler-Halle.
Tengen
SCHWARZWALDVEREIN
Familienwanderung So., 11.6., 9.30 Uhr, Randenhalle.

des Blasmusikverbandes Hegau-Bodensee, geehrt werden. Für 25 Jahre aktive Tätigkeit wurden Tina Beising, Christian Danieli, Andreas Häufle, Heiko Kuchler und Ralph Kuchler geehrt. Die Ehrung für 40 Jahre aktive Tätigkeit erhielt Axel Riede. Ehrenvorstand Erwin Kuchler wurde für 50 Jahre geehrt. So viel Engagement ist aller Ehren wert, so Johannes Steppacher. »Wer 40 oder gar 50 Jahre in einem Verein tätig ist schreibt ein Stück Vereinsgeschichte«, betonte er. Stephan Maier von der Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe in Schönwald konnte sich über die enorme Spendensumme von 6.785 Euro freuen. Er bedankte sich für die langjährige gute Zusammenarbeit und die Unterstützung durch den Verein.

redaktion@wochenblatt.net

Kurz und Bündig

Neuer PEKiP-Kurs der AWO-Elternschule in Gottmadingen ab 26.6., 10.45 Uhr, für Kinder geb. August-Oktober 2016. 7 Treffen, davon 1-2 Elternabende; Kursort: AWO-Senioren wohnanlage, Hauptstr. 60, Gottmadingen. Anmeldung: Tel. 07731/958081, E-Mail: elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, Homepage: www.elternschule.awo-konstanz.de.
Energieagentur Konstanz:
nächster Beratungstermin am Do., 8.6., 16 Uhr, Rathaus Gottmadingen, Zi.-Nr. 206. Erstberatung kostenlos. Anmeldung erbeten unter 07732/939-1234 oder E-Mail: info@energieagentur-kreis-konstanz.de.

SCHULER GmbH
Wir handeln mit Werten

Gold + Silber (An- und Verkauf)

- ✓ Verkauf von Münzen und Barren
- ✓ Ankauf von Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Zahngold, Zinn, versilbertes Besteck, uvm.

Verliert Ihr Vermögen noch immer auf dem Sparbuch an Wert?

Sichern Sie Ihr Erspartes mit Edelmetallen!

Wir beraten sie!

Singen
Ekkehardstraße 35a (neben Orthopädie-schultechnik Ehrle)
jeden Montag
von 10:00 - 13:00 Uhr
von 14:30 - 17:30 Uhr

Konstanz
Katzgasse 13 (neben Volkshochschule)
immer Di. + Fr.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

Überlingen
Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus)
immer Mi. + Do.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

www.schulergmbh.de

Hengge *Alles, außer gewöhnlich!*

78269 Volkertshausen · Im Bärenloch 2

Sommer im Glas

Oberrotweiler Sommerflair
0,75-L-Flasche (1 L = € 5,32)

3.99

Sommerflair

Hilzingen/Singen

Chormusik aus fünf Jahrhunderten

Auftritt des Madrigalchors in Hilzinger Kirche

Das A-Cappella Konzert des Madrigalchors Alu Singen »Chormusik aus fünf Jahrhunderten« in der frisch renovierten Hilzinger Kirche war ein großer Erfolg, und die Konzertbesucher haben dies großzügig mit Beifall und Spenden belohnt.

Zur Aufführung kamen zwölf Chorstücke aus fünf Jahrhunderten, thematisch in drei Blöcken gruppiert, aber durch die Musikgeschichte bunt gewürfelt. Zwischen Orlando di Lassos »Jubilate Deo« und Hugo Distlers »Lobe den Herren«, die der Chor direkt nacheinander gesungen hat, liegen ziemlich genau vierhundert Jahre Musik. Für einen Chor ist ein solches Konzert eine große Herausforderung, denn bei jedem Stück müssen sich die Sänger und Sängerinnen auf eine völlig andere Stimmung einstellen und dies ohne Unterstützung eines Orchesters, denn es wurde größtenteils a-cappella gesungen. Chorleiter Hartmut Kasper hat dies dem Madrigalchor Alu Singen zugetraut, es wurde intensiv geprobt und er ist mit dem Ergebnis sehr zufrieden. »Von der Renaissance- über Barockmusik bis hin zu Klassik und Romantik war alles dabei und der Madrigalchor konnte sich beweisen.«

Beim zeitgenössischen »Agnus Dei« aus J.Rutters Requiem begeisterte Annika Stöckle mit



Der Bauförderverein St, Peter und Paul Hilzingen (v. L.): Herbert Zunftmeister, Meinrad Riede, Wilhelm Knapp und vom Madrigalchor Alu Singen Reinhold Jutt, Peter Klipfel, Barbara Jödicke und Hartmut Kasper freut sich über den Auftritt des Madrigalchor.

swb-Bild: Verein

sehr gefühlvollen Flötenpartien. Zwischen den Chorblöcken zeigte der Organist Eike Renner, was in der frisch renovierten Hilzinger Barock-Orgel steckt und spielte virtuos und mit großer Spielfreude Werke von J.S. Bach und D. Buxtehude. Beim Umtrunk nach dem Konzert, zu dem alle Akteure eingeladen waren, bedankte sich der Vorsitzende des »Bauförderverein St. Peter und Paul Hilzingen« Wilhelm Knapp herzlich beim Chor und kündigte an, dass dies nicht das letzte Konzert des Madrigalchors Alu Sin-

gen in der Hilzinger Kirche gewesen sein wird. Der Betrag, den die Konzertbesucher gespendet hatten, betrug 3.167 Euro, ein Ergebnis, das bisher noch mit keinem anderen Konzert erreicht worden war. Das nächste Konzert des Madrigalchors Alu Singen findet in der Stadthalle Singen am 22. Oktober statt. Aufgeführt wird das Oratorium »Die letzten Dinge« von Luis Spohr zusammen mit der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz. Weitere Informationen zum Madrigalchor unter: www.mca-singen.de

Engen

Packende Partien

Fußball-Nachwuchs spielt um Bezirkspokale

Reibungslos gingen die Endspiele des Team Sport Grünvogel Bezirkspokals der A- bis D-Junioren im Hegaustadion in Engen über die Bühne. Der Hegauer FV als Gastgeber wurde für die Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung von allen Seiten gelobt.

Bei den D-Junioren gewann der FC Radolfzell gegen den Hegauer FV mit 2:0 (0:0). Der FC Radolfzell als Meister der Bezirksliga galt auch im Pokalfinale als Favorit. Der Hegauer FV schaffte es aber, vor 150 Zuschauern über weite Strecken der Partie die Spielanteile ausgeglichen zu gestalten. Mit zwei Treffern in der Schlussviertelstunde setzte sich dann die Mettnau-Elf doch noch durch. Bei den C-Junioren gelang der SG Bodman-Ludwigs-hafen gegen den SV Allensbach ein 2:1-Sieg. In diesem Spiel trafen zwei Meister aufeinander. Die SG aus Bodman ist Meister der Kreisliga 2, der SVA ist Meister der Kreisklasse 1. Trotz des Klassenunterschiedes sahen die 150 Zuschauer ein spannendes Finale zweier gleichwertiger Mannschaften. Obwohl die Allensbacher kurz vor Schluss verkürzen konnten,



Spannende Spielszene aus dem D-Junioren-Finale FC Radolfzell gegen Hegauer FV.

swb-Bild: HFV

gewannen am Ende die Bodman-er nicht unverdient. Bei den B-Junioren zog die SG Denkingen gegen den FC Rielasingen-Arlen mit 1:3 den Kürzeren. Die beiden Teams lieferten sich einen Kampf auf Augenhöhe, den die Rielasinger am Ende für sich entscheiden konnten. Bei den A-Junioren jubelte der SC Gottmadingen-Bietingen nach einem 4:2-Erfolg über die SG Salem. Zwei Kontrahenten aus dem Mittelfeld lieferten sich bei den A-Ju-

nieren vor 250 Zuschauern einen bis zum Schluss spannenden Wettkampf. Nach der schnellen Salemer Führung wendete GoBi das Blatt noch vor der Pause und steuerte schließlich mit dem dritten Treffer nach gut einer Stunde vermeintlich sicher auf Siegerkurs. In der Schlussphase verkürzten die Linzgauer zwar, mussten aber dann noch einen weiteren Gegentreffer zulassen. redaktion@wochenblatt.net

Freude bei St.Pirmin und Lindenhain

Amcor-Mitarbeiter spenden ihre Prämien gern

Seit rund 20 Jahren spenden die MitarbeiterInnen von Amcor Flexibles die sogenannten Einreicherprämien – das sind Ideen der Beschäftigten, die eingereicht werden, um betriebliche Prozesse zu optimieren – an soziale Einrichtungen in Singen und im nahem Umkreis. Sehr zur Freude diverser sozialer Einrichtungen, von denen schon etliche im Laufe der Zeit auch mehrfach bedacht wurden.

Eine Delegation von Amcor-MitarbeiterInnen überreichte aktuell zwei Schecks von jeweils 3.000 Euro an den Schulkindergarten Lindenhain für geistig Behinderte sowie an die Behindertenwerkstätte St. Pirmin.

Beate Grundmüller, Leiterin des Kindergartens, freute sich sehr über die Spende und wusste auch gleich, zu was die Spende umgesetzt werden kann. »Wir sind schon arg in Planungen für den bevorstehenden Umzug im Herbst 2018 in die dann ehemalige Pestalozzi Schule, bei der wir dann auch mehr als doppelt soviel Platz haben werden. Was uns jedoch hier fehlt und wir dann natürlich mitnehmen werden – ist eine Nestschaukel.«

Auch bei Jochen Roth, Werkstattleiter der Caritas-eigenen St. Pirmin Werkstätte, steht ein Umzug bevor. »In Planung ist ein Neubau der Werkstätte im Gewerbegebiet »Tiefenreute«, nahe Bauhaus«, verriet Roth

freudig. In diesem Neubau soll dann auch eine Kletterwand von der Amcor Spende finanziert werden sowie ein Teil der Summe für Nordic-Walking Stöcke ausgegeben werden. »Es ist nicht selbstverständlich, dass sich hiesige Unternehmen sozial engagieren,« erklärte Sandra Kleipa, städtische Mitarbeiterin des Fachbereichs Schule. Und auch Amcor Betriebsrat Salvatore Valentino zeigte sich glücklich und zuversichtlich bei der Spendenübergabe, der zusammen mit dem Sozialausschuss jedes Jahr aufs Neue bestimmt, wohin die Spende geht und wer »die Glücklichen« sein werden.

Karin Leyhe-Schröpfer redaktion@wochenblatt.net



Beate Grundmüller, Leiterin des Schulkigas, sowie Jochen Roth, Werkstattleiter St.Pirmin, umringt von Amcor Mitarbeitern und Kindern die sich über die Amcor-Spenden freuen. swb-Bild: ly

Rielasingen

Vollsperrung der K 6858

Der Landkreis Konstanz erneuert in der kommenden Woche die Fahrbahndecke der Kreisstraße 6158 zwischen dem Kreisverkehr am Ortsende von Rielasingen (Gewerbegebiet) und dem Kreisverkehr beim Kieswerk Birkenbühl (Überlingen am Ried) am Abzweig in Richtung Bohlingen. Wegen der Fräs- und Asphaltbauarbeiten muss die Kreisstraße deshalb ab Dienstag, 6. Juni, bis voraussichtlich Mittwoch, 14. Juni, für den Verkehr voll gesperrt werden, informiert die Straßenbauverwaltung des Landkreises. Die Umleitungsstrecken sind ausgeschildert. Bei schlechter Witterung kann sich die Fertigstellung verzögern. redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen

Sperrung wegen Reitturnier

Zudem ist am 10. und 11. Juni während des Reit- und Springturnier die Dr.-Fritz-Guth-Straße nach der Unterführung für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Festliche Konfirmation in der Lutherkirche



Die fünfzehn Konfirmandinnen und Konfirmanden vor der Lutherkirche.

swb-Bild: Bischofberger

Fünfzehn Konfirmandinnen und Konfirmanden feierten in der Singener Lutherkirche einen festlichen Konfirmationsgottesdienst. Dabei hielten die Konfirmanden auch Rückschau auf das vergangene Jahr. Sie erinnerten an gemeinsame Unternehmungen wie die Konfirmandenfreizeit in Ludwigshafen und die Fahrt zur Bibelgalerie nach Meersburg; ebenso erzählten sie, was ihnen im Lauf des Jahres wichtig gewor-

den ist. Für eine tolle Konfirmation waren viele an der Gestaltung des Gottesdienstes beteiligt: die Konfiteamer, Eltern, Kirchenälteste, der Posaunenchor und die Organistin der Luthergemeinde – und natürlich die Pfarrerin der Lutherkirche Andrea Fink. Höhepunkt der Konfirmation war zweifelsohne die Einsegnung der Jugendlichen in kleinen Gruppen. redaktion@wochenblatt.net